Rockszene.de
Das Musikmagazin für Hannover und Umland

Nach längerer Zeit hat Robert Forster einmal wieder ein Album aufgenommen und kommt damit und in kompletter Bandbesetzung im April und Mai 2019 auf Deutschland-Tour.

Nach Memoiren jetzt wieder Musik

Robert Forster mit Band und „Inferno“

30. November 2018, Von: Robert Forster, Foto(s): Bleddyn Butcher

Die musikalische Pause von rund vier Jahren ist beendet. Der australische Sänger, Gitarrist und Songschreiber Robert Forster, einst einer der kreativen Köpfe der international einflussreichen Indie-Pop-Band The Go-Betweens, war im Sommer in Berlin im Studio, um dort mit einer bunt zusammengesetzten Band aus verschiedenen Nationen neue Songs aufzunehmen. Neun davon finden Platz auf „Inferno“, dem zweiten Album in elf Jahren und dem Nachfolger von „Songs To Play“, das ab 1.März erhältlich sein soll. Im Frühjahr geht Robert Forster seit langem wieder einmal in kompletter Bandbesetzung auf Tour.

- Robert Forster und seine Songs sind nicht selten etwas für musikalische Feinschmecker. Forster bewegt sich stilistisch zwischen Alternative-Folk, Indie und New Wave, hier und da mit leichten Pop-und Rockeinflüssen. Seine Musik ist zuweilen leicht sperrig, es gibt melancholische Klänge, getragen werden Robert-Forster-Songs von dessen markanter, dunkler Stimme.

  Er war als Sänger und Gitarrist Gründungsmitglied der als einflussreich gehandelten und von Kritikern in Fachmagazinen oft hochgelobten australischen Indie-Band The Go-Betweens, die sich vor mehr als zehn Jahren auflöste.

  Um 1990 erschien Robert Forsters viel beachtetes Solo-Album „Danger In The Past“, das er seinerzeit auch live in Hannover im mit über 1000 Besuchern nahezu ausverkauften Großen

 © Rockszene.de 2024

Saal des Pavillons am Raschplatz vorstellte.

Eine Mischung aus Bekanntem und Neuem

Nach weiteren Albumveröffentlichungen und Tourneen widmete sich Robert Forsters in den letzten Jahren seinen Memoiren die unter dem Titel „Grant & Ich: Die Go-Betweens & die Geschichte einer außergewöhnlichen Freundschaft“ im deutschsprachigen Raum erschienen sind. Zusammen mit Grant McLennan, der vor mehr als zwölf Jahren verstarb, war Forster von 1977 bis zur endgültigen Bandauflösung im Jahr 2006 künstlerischer Kopf, Sänger und Gitarrist von The Go-Betweens.

Wenn Robert Forster in jüngerer Vergangenheit Musik machte und auch öffentlich auftrat, dann oft auch solo, im eher kleineren Rahmen. Das wird sich 2019 ändern, wenn der gebürtige Australier wieder mit einer kompletten Bandbesetzung auf Europa-Tournee geht und in diesem Rahmen sein neues Studioalbum „Inferno“ vorstellt, das am 1.März über das Hamburger Label Tapete Records auf den Markt kommt.

Darauf werden neun neue Robert-Forster-Kompositionen enthalten sein, die stilistisch eine Mischung aus Bekanntem und Neuem abbilden sollen, wie der offizielle Pressetext informiert. Die Aufnahmen zu „Inferno“ fanden im zeitweise brütend heißen Sommer unter der Regie von Victor Van Vugt in einem Berliner Tonstudio statt. Van Vugt hatte schon Forster´s erstes Solo-Album „Danger In The Past“ produziert.

Konzerte unter anderem in Hamburg und Münster

Zu den Musikern gehörten, wie schon beim Vorgängeralbum, die Multiinstrumentalisten Scott Bromley und Karin Bäumler. Neu dabei waren Earl Havin am Schlagzeug (Tindersticks, Mary J.Blige) und Keyboarder Michael Mühlhaus (Blumfeld, Kante).

In kompletter Bandbesetzung wird Robert Forster im Frühjahr 2019 auf Europa-Tour gehen. In Deutschland sind sieben Konzerte terminiert, darunter am 1.Mai im Hamburger Knust und am 3.Mai im Gleis 22 in Münster. Tickets für die Deutschlandkonzerte bietet unter anderem das Hamburger Plattenlabel Tapete Records in seinem Online-Shop an.

Links:

www.robertforster.net
www.facebook.com/robertforsterofficial
www.tapeterecords.de
www.facebook.com/tapeterecords

 © Rockszene.de 2024

Ähnliche Artikel auf Rockszene.de:

King-Crimson-Sänger auf Solo-Pfaden(21.10.2020)
Eine besondere Anthologie von Robert Plant(05.08.2020)
Echte, ehrliche Rockmusik(06.03.2020)
Interaktive Lesung, nicht nur für Schlagzeuger(05.03.2020)
Jetzt zu fünft unterwegs(06.02.2020)

© Copyright:
Die Texte und die Fotos in diesem Artikel sind urheberrechtlich geschützt.
Weitere Infos + Nutzungsbedingungen im Impressum